

Tenniskreis Darmstadt-Dieburg verabschiedet Sandra Orth

Anlässlich des diesjährigen Kreispokalturniers verabschiedete der Vorstand des TK12 die langjährige Sportwartin und Spielleiterin Sandra Orth. Die Liste der ausgeübten Ehrenämter im Verein, Kreis und auf Landesebene hat ihren Ursprung 1988 und war lang, bis sie schließlich vor dreieinhalb Jahren vom damaligen Präsidium einen hauptamtlichen Job in der Geschäftsstelle des HTV angeboten bekam. Kernaufgabe war die Organisation des Spielbetriebes. Eine Aufgabe, die sie von Kindesbeinen an im TK 12 unter der Führung und Förderung der heute noch aktiven Vorstandsmitglieder Bodo Sentner (Vorsitz) und Wilfried Loos (Kasse) gelernt hat. Zu einer ihrer größten Herausforderungen gehörte die Einführung des parallelen Systems der 4er- und 6er-Mannschaften und die Gestaltung der Spielpläne mit 25.000 Begegnungen. Nach nunmehr 20 Jahren im HTV übernimmt Sandra Orth im benachbarten Baden in der Geschäftsstelle die Ressorts „Sport, Jugend und Lehrwesen“.

Sandra Orth sagte selbst über ihr Ausscheiden: „Egal in welcher Position, ich habe immer versucht, alles zum Wohle der ehrenamtlichen Funktionäre zu regeln und zu vereinfachen. Viele nette Bekanntschaften sind dadurch entstanden. Aber ich hatte natürlich auch Glück: Zum einen habe ich zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Leute kennengelernt, die mir viel beigebracht haben - nicht nur im Kreis, sondern auch auf Landesebene, zum anderen war die Teamarbeit perfekt und hat so manches Projekt, welches anfangs für unmöglich gehalten wurde, doch noch ermöglicht.“

Nun freue ich mich auf die neuen Aufgaben. Es war einfach an der Zeit, neue Erfahrungen zu sammeln. Manche machen in ihrem Leben einen Auslandsaufenthalt, ich wechsle in ein anderes Bundesland. Die Verbundenheit zu Hessen und insbesondere zum TK 12 wird jedoch bleiben.“

Der TK 12 wünscht Sandra in jedem Fall bei ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg und freut sich auf weitere erlebnisreiche Begegnungen.



Verabschiedung anlässlich des Kreispokalturniers im Fischbachtal:
v.l. Bodo Sentner (Vorsitzender), Sandra Orth und Wilfried Loos (Schatzmeister)